

STEILDACH



»Dämmt besser. Denkt weiter.«

steinothan® Aufdachdämmelemente

Mit Steinbacher Schall und Brand im Griff



steinothan® 120
PU-AUFDACHDÄMMELEMENT, DIFFUSIONSDICHT

steinothan® 120 – das Hochleistungs-Aufdachdämmelement mit beidseitiger Reinalubeschichtung, aufkaschierter diffusionsoffener Deckschicht mit Längs- und Querüberlappung, Rasterdruck sowie Überlappungsverklebung „Kleber in Kleber“.

OBERFLÄCHENSTRUKTUR UND PHYSIKALISCHER AUFBAU

- Polyurethan-Hartschaum, geschlossenzellig und wasserabweisend
- umlaufendes Nut-/Federsystem
- beidseitige Reinalubeschichtung
- oberseitig aufgeklebte Deckschicht mit Rasterdruck
- Überlappung der Deckschicht an der Element-Längs- und Querseite, Überlappungsverklebung „Kleber in Kleber“
- Dämmdicken bis 200 mm



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- höchste Dämmkraft mit nochmals verbesserter Wärmeleitfähigkeit
- Nut- und Federsystem garantiert eine wärmebrückenfreie Dämmung; es lassen sich die Elemente durch die Steckverbindung einfacher zusammenschieben
- handliches Format
- aufgeklebte Deckschicht erhöht die Trittsicherheit und verhindert Blendeffekte bei Sonneneinstrahlung
- optimierte Doppelverklebung sorgt für Regen-sicherheit während der Verarbeitung; Element erhöht regensicher – geprüft durch die Holzforschung Austria
- Aufdachdämmung ermöglicht eine vollflächige Wärmedämmung (nicht durch Kanthölzer oder Sparren unterbrochen)
- ausgezeichnete Belastbarkeit und Stabilität durch sehr hohe Druckfestigkeit
- Rasterdruck als Schneide- und Montagehilfe
- Deckschicht entspricht Anforderungen UDB-A nach ZVDH in Deutschland
- Verpackung in Schrumpffolie, bundweise auf Paletten

TECHNISCHE DATEN Plattenformat 1.765 x 1.175 mm

Wärmeleitfähigkeit – Nennwert	0,022 W/(m.K)
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 100 kPa (≥ 0,10 N/mm ²)
Temperaturbeständigkeit langfristig	-50 bis + 120 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E
Art und Anwendung gemäß ÖN B 6000	PU-DD-100

Bezeichnungsschlüssel:
PU-EN 13165-T2-DS(TH)2-DS(70,90)1-DS(-20,-)2-DLT(2)5-CS(10/Y)100

Elementstärke	mm	100	120	140	160	180	200
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	4,50	5,45	6,35	7,25	8,15	9,05
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,21	0,18	0,15	0,13	0,12	0,11

¹⁾ berechnet mit λ_D, gerundet gemäß EN 13165

²⁾ berechnet mit λ_D, Wärmeübergangswiderstände gem. ÖN B 8110-2 enthalten

steinothan® 120 silent
PU-SCHALLSCHUTZELEMENT

steinothan® 120 silent lässt mit konkurrenzlosen Schallschutzeigenschaften aufhorchen und verknüpft diese mit hervorragenden Dämmwerten. Das PU-Aufdachdämmelement mit beidseitiger Reinalubeschichtung, aufkaschierter diffusionsoffener Deckschicht mit Längs- und Querüberlappung, Rasterdruck sowie Überlappungsverklebung „Kleber in Kleber“. Zusätzlich verfügt steinothan® 120 silent über eine unterseitig aufkaschierte 8 mm PE-Schaumfolie und unter der Konterlatte wird ein 13 mm dicker PE-Streifen verlegt. ⁴⁾



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Element erhöht regensicher – geprüft durch die Holzforschung Austria

Deckschicht entspricht den Anforderungen UDB-A nach ZVDH in Deutschland



TECHNISCHE DATEN Plattenformat 1.765 x 1.175 mm

Wärmeleitfähigkeit – Nennwert ³⁾	0,022 W/(m.K)
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 100 kPa (≥ 0,10 N/mm ²)
Temperaturbeständigkeit langfristig ³⁾	-50 bis + 120 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E
Art und Anwendung gemäß ÖN B 6000	PU-DD-100

Bezeichnungsschlüssel:
PU-EN 13165-T2-DS(TH)2-DS(70,90)1-DS(-20,-)2-DLT(2)5-CS(10/Y)100

Elementstärke	mm	130+8	150+8	170+8
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m ² K/W	6,05	6,95	7,90
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m ² K	0,16	0,14	0,12

Polyurethan: der Hochleistungsdämmstoff

Die Steildachaufbau-Grafik macht deutlich: Je effizienter der Dämmstoff, desto weniger dick muss er eingesetzt werden – und desto mehr Raum wird gewonnen.

Ihre Vorteile mit PU:

- einlagige Verlegung durch Nut-Federsystem
- geringes Gewicht
- ausgezeichnete Belastbarkeit und Stabilität
- Umweltsiegel „pure life“: emissionsgeprüfte Qualität



¹⁾ berechnet mit λ_D, gerundet gemäß EN 13165

²⁾ berechnet mit λ_D, Wärmeübergangswiderstände gem. ÖN B 8110-2 enthalten

³⁾ Angaben gelten für Polyurethan-Hartschaum

⁴⁾ für Systemaufbau mit erhöhter Regensicherheit (wasserführende Ebene auf der Dämmung) Nageldichtband, Dicke 2,5 mm, anstatt PE-Streifen verlegen

steinothan® 125 DO
PU-AUFDACHDÄMMELEMENT, DIFFUSIONSOFFEN

Das PU-Aufdachdämmelement **steinothan® 125 DO** überzeugt mit beidseitiger, diffusionsoffener Beschichtung, obere Deckschicht mit Längs- und Querüberlappung sowie Rasteraufdruck und Überlappungsverklebung „Kleber in Kleber“. Dieses Element wird vorzugsweise für die Sanierung verwendet.



OBERFLÄCHENSTRUKTUR UND PHYSIKALISCHER AUFBAU

- Polyurethan-Hartschaum, geschlossenzellig und wasserabweisend
- umlaufendes Nut-/Federsystem
- beidseitig diffusionsoffene Beschichtung
- oberseitig aufgeklebte Deckschicht mit Rasterdruck
- Überlappung der Deckschicht an der Element-Längs- und Querseite, Überlappungsverklebung „Kleber in Kleber“
- Rasterdruck als Schneidehilfe
- Dämmdicken bis 200 mm

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- diffusionsoffene Deckschichten
- höchste Dämmkraft mit nochmals verbesserter Wärmeleitfähigkeit
- Nut- und Federsystem garantiert eine wärmebrückenfreie Dämmung; es lassen sich die Elemente durch die Steckverbindung einfacher zusammenschieben
- handliches Format
- optimierte Doppelverklebung sorgt für Regen-sicherheit während der Verarbeitung; Element erhöht regensicher – geprüft durch die Holzforschung Austria
- Aufdachdämmung ermöglicht eine vollflächige Wärmedämmung (nicht durch Kanthölzer oder Sparren unterbrochen)
- ausgezeichnete Belastbarkeit und Stabilität durch sehr hohe Druckfestigkeit
- Rasterdruck als Schneide- und Montagehilfe
- Deckschicht entspricht Anforderungen UDB-A nach ZVDH in Deutschland
- Verpackung in Schrumpffolie, bundweise auf Paletten

TECHNISCHE DATEN Plattenformat 1.765 x 1.175 mm

Wärmeleitfähigkeit – Nennwert	≥ 80 mm < 120 mm: 0,026 W/(m.K), ≥ 120 mm: 0,025 W/(m.K)
Druckspannung bei 10 % Stauchung	≥ 100 kPa (≥ 0,10 N/mm²)
Temperaturbeständigkeit langfristig	-50 bis + 120 °C
Brandverhalten gem. EN 13501-1	E
Art und Anwendung gemäß ÖN B 6000	PU-DO-100
CE Bezeichnungsschlüssel:	PU-EN 13165-T2-DS(TH)3-CS(10/Y)100-DLT(2)5-TR50

Elementstärke	mm	80	100	120	140	160	180	200
Wärmedurchlasswiderstand ¹⁾	m²K/W	3,05	3,80	4,80	5,60	6,40	7,20	8,00
Wärmedurchgangskoeffizient ²⁾	W/m²K	0,31	0,25	0,20	0,17	0,15	0,14	0,12

¹⁾ berechnet mit λ_p gerundet gemäß EN 13165

²⁾ berechnet mit λ_p, Wärmeübergangswiderstände gem. ÖN B 8110-2 enthalten

ZUBEHÖR

Firstabdeckband/Kehlenabdeckband diffusionsoffen

WERKSTOFF: diffusionsoffenes, beschichtetes Spezialvlies, vollflächig selbstklebend

ANWENDUNGSBEREICH: Firstabdeckungen, Kamineinfassungen, Lichtkuppelanschlüsse etc.

FARBE: grün **BREITE:** 300 m **ROLLENLÄNGE:** 20 lfm

steinophon® PE-Streifen

PRODUKTBESCHREIBUNG: 13 mm dicke, beschichtete PE-Schaumfolie zur Anwendung unterhalb der Konterlatte bei steinothan® 120 silent¹⁾

BREITE: 140 m **ROLLENLÄNGE:** 25 lfm

LIEFERFORM: ganze Rollen

Nahtklebeband

ROLLENLÄNGE: 25 lfm bzw. 20 lfm **BREITE:** 60 mm bzw. 100 mm

ENERGIEEINSPARUNG

Im Gegensatz zur Zwischensparrendämmung erfolgt die Verlegung vollflächig ohne Unterbrechung durch Kanthölzer oder Sparren. Ein Vergleich der Dämmdicke spricht somit eindeutig für die Aufdachdämmung.

Beispiel: Wie viel Einfluss die Dämmung tatsächlich auf den Energieverbrauch nimmt, zeigt der Vergleich unterschiedlich gedämmter Einfamilienhäuser: Ein 170 Quadratmeter großes (Bruttogeschossfläche), ungedämmtes Einfamilienhaus – Baujahr 1960 – verbraucht pro Jahr ca. 4.760 Liter Heizöl. Ein nach der OIB-Richtlinie 6 gebautes, gleich großes Haus braucht etwa 1.130 Liter und ein nach dem aktuellen Stand der Technik errichtetes Niedrigenergiehaus benötigt nur noch etwa 680 Liter Heizöl – oder die vergleichbare Menge an Erdgas. **Kurzum: Dämmen heißt Sparen.**



Beispielrechnung Energiekosten eines Hauses mit 170 m²

unsaniert	€	3.700,- ^{o)}
saniert	€	530,- ^{o)}
Einsparung	€	3.170,-

NACHSANIERUNG MIT AUFDACHDÄMMUNG – RENDITEBERECHNUNG

Ölpreissteigerung pro Jahr in %	6 %	8 %	10 %
Investitionssumme in €	24.600	24.600	24.600
Rendite energetische Sanierung p. a.	4,47 %	6,29 %	8,10 %
Bruttorendite Alternativanlage p. a.	6,21 %	8,73 %	11,25 %

LESEBEISPIEL DER FARBIG UNTERLEGTEN SPALTE:

Es werden € 24.600,- in die komplette Dachsanierung inklusive Polyurethan-Dämmung investiert. Die Berechnung geht von einem jährlichen Anstieg des Ölpreises von 8% aus. Durch die eingesparten Energiekosten aufgrund des geringeren Heizölverbrauchs errechnet sich über den Zeitraum von 23 Jahren eine jährliche Rendite von 6,29% bezogen auf das eingesetzte Kapital. Eine alternative Geldanlage müsste im gleichen Zeitraum von 23 Jahren eine jährliche Rendite von 8,73% erzielen (Bruttorendite), um nach Abzug der Steuern eine jährliche Nettorendite von 6,29% zu erreichen. Eine solche Rendite ist derzeit – ohne Risiko – am Kapitalmarkt kaum zu erzielen. Quelle: IVPU

Die Investition in eine zukunftssichere Polyurethan-Dämmung hält jedem Vergleich stand.

^{o)} bei einem Heizölpreis von 0,78 €/Liter

^{*)} ersetzt keine Nageldichtung

VERLEGUNG



Verlegung an der Traufe beginnen. Bei kurzen Dachüberständen Traufenbohlen, bei langen Dachüberständen Traufenknaggen anbringen. Befestigung entsprechend den statischen Erfordernissen. Elemente reihenweise durchlaufend, vorzugsweise im Verband, pressgestoßen verlegen. **Auf die luftdichte Ausführung des raumseitigen Abschlusses ist besonders Augenmerk zu legen.**



Element-Längs- und Querseiten werden mittels Selbstklebestreifen verklebt. Ab 30° Dachneigung empfehlen wir die Verwendung einer Hilfslattung.

Überlappungen bzw. Klebestreifen müssen fest (z. B. mit Roller) angedrückt werden!



Im Firstbereich Platten auf Gehrung vorzugsweise lotrecht schneiden.

Sämtliche Schnittstellen und etwaige Fugen mit PU-Montageschaum ausfüllen.



Elemente im Firstbereich mit dem vollflächig selbstklebenden Firstabdeckband abdecken.



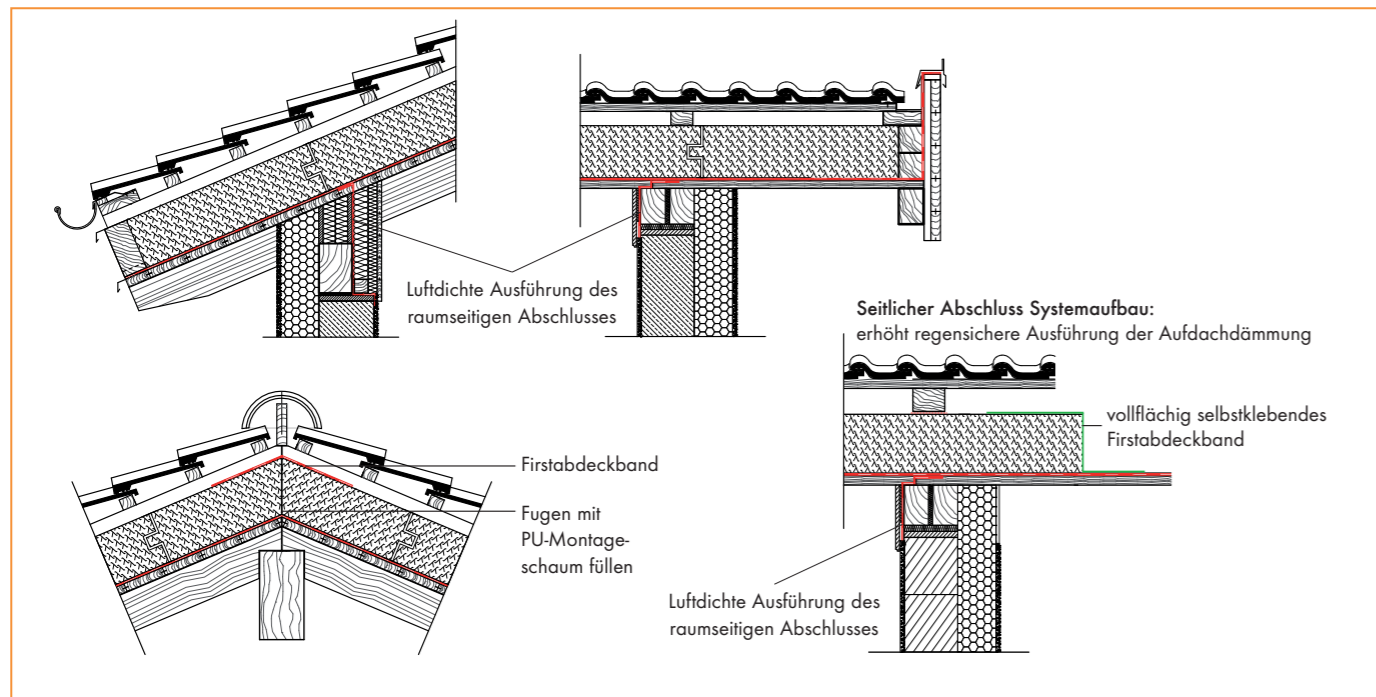
Konterlattung mit zugelassenen Schrauben (in der Fläche unter 67° Neigung zur Konterlatte) direkt in die Sparren befestigen.*



Dachlattung anbringen. Dach eindecken. Es wird auf die einschlägigen Normen, Bauordnungen, Richtlinien des Handwerks sowie Sicherheitsbestimmungen für das Arbeiten auf Dächern verwiesen.

* Dimensionierung für Konterlattung gem. gültiger Normung bzw. Fachregeln; empfohlene Mindestbreite der Konterlattung 80 mm, Mindesthöhe 60 mm. Abmessungen sind an eventuell vorhandene Typenstatiken anzupassen. Bei abweichenden Querschnitten wird auf die einschlägigen Normen, Bauordnungen, Richtlinien des Handwerks sowie auf etwaige Typenprüfungen für gedämmte Steildächer verwiesen.

DETAIL TRAUFE, ORTGANG UND FIRST



SCHALL- UND BRANDSCHUTZ

NEU-GESCHÄFT FÜR ZIMMERER, MIT STEINBACHER SCHALL UND BRAND IM GRIFF!

Die neuen OIB-Richtlinien eröffnen Zimmerei-Betrieben neue Geschäftsfelder. Seit kurzem können nämlich nicht nur die beiden obersten Geschoße in Holzbauweise angeboten werden, sondern bis zu 6 Geschoße: sprich mehr Gebäudeklassen, mehr Wohnungen und damit größere Flächen. Wer dabei auf geprüfte Schall- und Brandschutzaufbauten Wert legt, verwendet am besten Systemaufbauten mit Steinbacher-Produkten – die derzeit Einzigen mit dem Hochleistungsdämmstoff Polyurethan, die durch Prüfungen die Vorgaben der OIB-Richtlinien belegen. Sicher ist eben sicher!

WIR BIETEN IHNEN FOLGENDE STEINBACHER-VORTEILE:

- bis zu **22 verschiedene geprüfte und zertifizierte Aufbauten** (Versuchsanstalt tgm Wien)
- **Systemaufbauten** mit Schalldämmmaß von **43 dB bis 58 dB**
- für **sämtliche Dacheindeckungen** (Bitumen, Dachziegel, Blech, usw.)
- für Sanierungen mit bestehender Zwischensparrendämmung
- weitere Informationen erhalten Sie über unsere Technische Beratung oder finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.steinbacher.at unter der Rubrik Hochbau/Steildach

DIE AKTUELLEN BRANDSCHUTZBESTIMMUNGEN ERÖFFNEN IHNEN NEUE MÖGLICHKEITEN:

Neuerungen in der OIB Richtlinie 2 ¹⁾ Brandschutz (Erstauflage 2007/2011/aktuell 2015/2019)

Gebäudeklassen:

- **GK 1:** maximal zwei Wohnungen (bisher eine)
- **GK 2:** Einschränkung auf fünf Wohnungen wurde gestrichen
- **GK 5:** (≤ 6 oberirdische Geschoße) **Holzbau** nicht nur in den beiden obersten Geschoßen sondern **generell zulässig**
- in oberirdischen Geschoßen entfällt die Bestimmung für die Bauteile in A 2
- bei Betriebsbauten sind Brandabschnitte bis 1800 m² in Holzbauweise ohne Klassifikation möglich, in der Klassifikation R 30 bis 3000 m²
- bei Betriebsbauten sind Holzbauweisen bis 10000 m² verbunden mit technischen Brandschutzmaßnahmen möglich

Vorteile mit Systemaufbauten von Steinbacher mit **steinothan®** Aufdachdämmelementen:

- **Geprüfte und zertifizierte Aufbauten von REI 30 bis REI 90**
- **Bauvorhaben mit Sichtdachstuhl von GK 1 bis GK 5 möglich**

Fazit: Mit Aufdachdämmelementen **steinothan®** von Steinbacher in Verbindung mit unseren Systemaufbauten, kann nahezu jedes Bauvorhaben bezüglich Brand-, Schall- und selbstverständlich Wärmeschutz gelöst werden.

ACHTEN SIE AUF DIE EINHALTUNG DER AKTUELLEN SCHALL- UND BRANDSCHUTZBESTIMMUNGEN

Anforderung gem. OIB-Richtlinie 5 ¹⁾ Ausgabe April 2019/Pkt. 2.2.3.

Mindest erforderliche Schalldämmung von Außenbauteilen für Wohngebäude, -heime, Hotels, Schulen, Kindergärten, Krankenhäuser, Kurbauwerke u. dgl.			
Maßgeblicher Außenlärmpegel [dB]		Außenbauteile gesamt [dB]	Außenbauteile opak [dB]
Tag	Nacht	R' _{res,w}	R _w
≤ 45	≤ 35	33	43
46-50	36-40	33	43
51-60	41-50	38	43
61	51	38,5	43,5
62	52	39	44
63	53	39,5	44,5
64	54	40	45
65	55	40,5	45,5
66	56	41	46
67	57	41,5	46,5
68	58	42	47
69	59	42,5	47,5
70	60	43	48
71	61	44	49
72	62	45	50
73	63	46	51
74	64	47	52
75	65	48	53
76	66	49	54
77	67	50	55
78	68	51	56
79	69	52	57
≥ 80	≥ 70	53	58

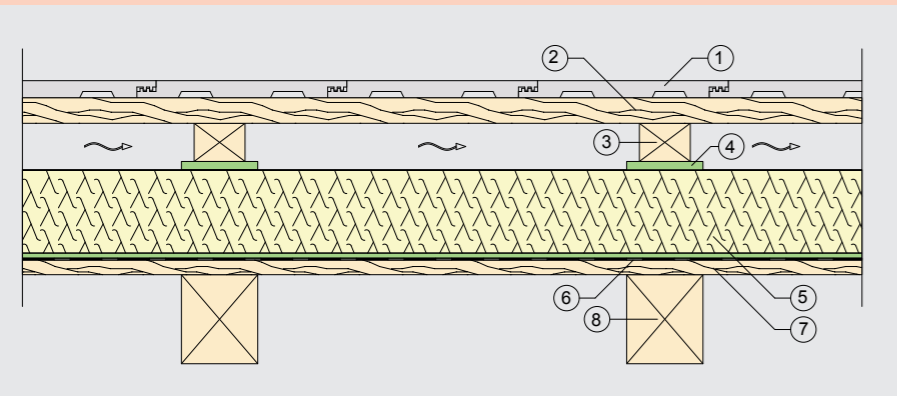
Die vollständige Tabelle zum baulichen Schallschutz finden Sie in unserem Katalog Aufdachdämmung oder auf www.oib.or.at/de/oib-richtlinien.

R_w=bewertetes Schalldämm-Maß des opaken Außenbauteils (Dachfläche)

¹⁾ mit Ausgabe: April 2019 sind aktualisierte Fassungen der OIB-Richtlinien erhältlich. Informationen zu den Ausgaben und Inkrafttreten in den einzelnen Bundesländern finden Sie unter: www.oib.or.at/de/oib-richtlinien

KONSTRUKTIONEN

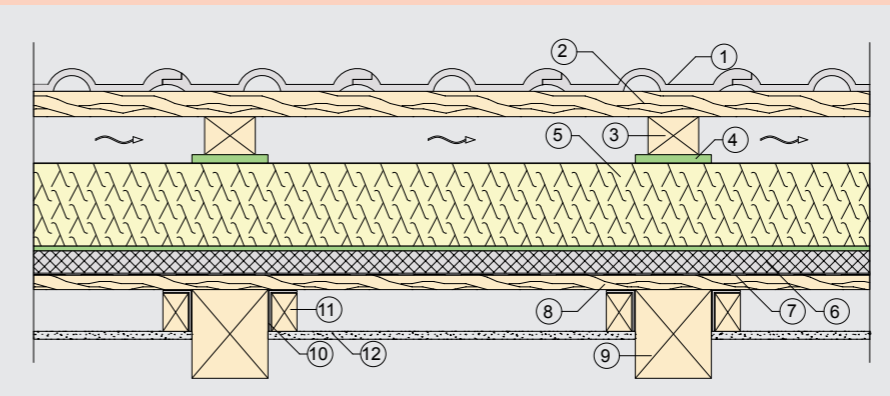
Bewertetes Schalldämmmaß $R_W=43dB$
 Klassifizierung Feuerwiderstand REI 30



1. **Betondachstein**
(ca. 49,2 kg/m²)
2. Dachlattung, 60 mm breit, 40 mm hoch, e ≈ 32 cm
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, e ≈ 70 cm
4. PE-Streifen „steinophon“ 13 mm dick⁴⁾
5. **steinothan® 120 silent** - 130+8 mm, unterseitig 8 mm PE
6. Bitumenbahn, 3 mm, E-3 sk
7. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 24 mm
8. Holzsparren, 120/140 mm, e ≈ 70 cm¹⁾

$R_W=43dB$ gem. tgm Prüfbericht

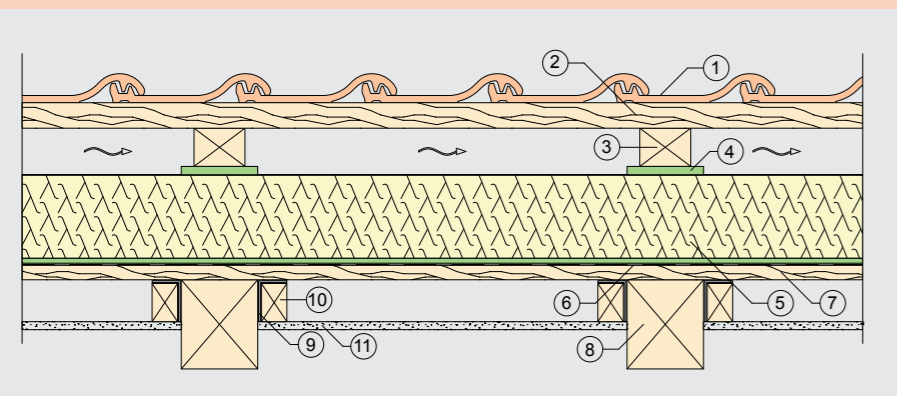
Bewertetes Schalldämmmaß $R_W=53dB$
 Klassifizierung Feuerwiderstand REI 60



1. **Betondachstein**
(ca. 43,6 kg/m²)
2. Dachlattung, 60 mm breit, 40 mm hoch, e ≈ 32 cm
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, e ≈ 70 cm
4. PE-Streifen „steinophon“ 13 mm dick³⁾
5. **steinothan® 120 silent** - 130+8 mm, unterseitig 8 mm PE
6. Holzwolle - Leichtbauplatte, Dicke 35 mm, ca. 15,6 kg/m²
7. Bitumenbahn, 3mm, E-3 sk
8. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 23 mm¹⁾
9. Holzsparren, 160/180 mm, e ≈ 70 cm²⁾
10. Nageldichtband, Dicke ca. 2,5 mm
11. Lattung 40/60 mm
12. Gipsfaser-/GKF-Platte, 15 mm, an Lattung angeschraubt, Schraubenabstand ca. 350 mm

$R_W=53dB$ gem. tgm Prüfbericht

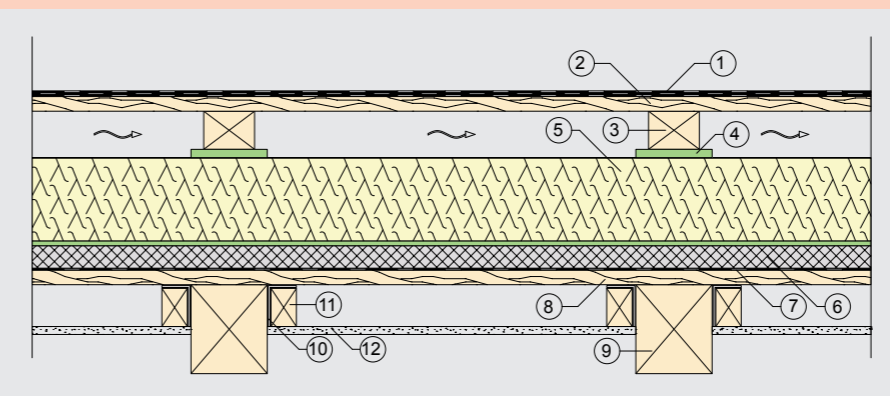
Bewertetes Schalldämmmaß $R_W=46dB$
 Klassifizierung Feuerwiderstand REI 60



1. **Tondachstein**
(ca. 42,8 kg/m²)
2. Dachlattung, 60 mm breit, 40 mm hoch, e ≈ 32 cm
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, e ≈ 70 cm
4. PE-Streifen „steinophon“ 13 mm dick⁴⁾
5. **steinothan® 120 silent** - 130+8 mm, unterseitig 8 mm PE
6. Bitumenbahn, 3 mm, E-3 sk
7. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 23 mm²⁾
8. Holzsparren, 160/180 mm, e ≈ 70 cm³⁾
9. Nageldichtband, Dicke ca. 2,5 mm
10. Lattung 40/60 mm
11. Gipsfaser-/GKF-Platte, 15 mm, an Lattung angeschraubt, Schraubenabstand ca. 350 mm

$R_W=46dB$ gem. tgm Prüfbericht

Bewertetes Schalldämmmaß $R_W=57dB$
 Klassifizierung Feuerwiderstand REI 60



1. **Bitumendachabdichtung:**
 2. Abdichtungslage: Polymer-Bitumenbahn mit mineralischer Abstreuerung, Villas Alpin SO, Dicke 4 mm
 1. Abdichtungslage: Polymer-Bitumenbahn, Villasub UDS E-3, Dicke 3 mm
Trennlage: Polymer-Bitumenbahn, Villasub E-KV-15 SK, Dicke 1,5 mm
2. Rauschalung, Dicke 24 mm
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, e ≈ 70 cm
4. PE-Streifen „steinophon“ 13 mm dick³⁾
5. **steinothan® 120 silent** 130+8 mm, unterseitig 8 mm PE
6. Holzwolle - Leichtbauplatte, Dicke 35 mm, ca. 15,6 kg/m²
7. Bitumenbahn, 3mm, E-3 sk
8. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 23 mm, Dicke 23 mm¹⁾
9. Holzsparren, 160/180 mm, e ≈ 70 cm²⁾
10. Nageldichtband, Dicke ca. 2,5 mm
11. Lattung 40/60 mm
12. Gipsfaser-/GKF-Platte, 15 mm, an Lattung angeschraubt, Schraubenabstand ca. 350 mm

$R_W=57dB$ gem. tgm Prüfbericht

¹⁾ für Brandschutz REI 30 - Sparrenabstand a = 80 cm
²⁾ für Brandschutz REI 60 - Schalungsdicke 24 mm
³⁾ für Brandschutz REI 60 - Sparrenabstand a = 80 cm

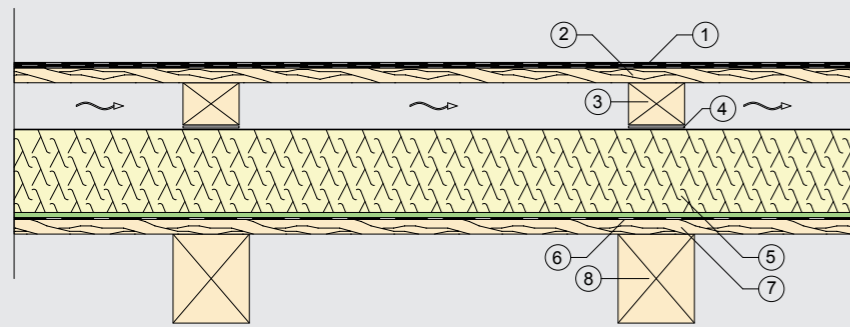
⁴⁾ für Systemaufbau mit erhöhter Regensicherheit (wasserführende Ebene auf der Dämmung) Nageldichtband, Dicke 2,5 mm, anstatt PE-Streifen verlegen

¹⁾ für Brandschutz REI 60 - Schalungsdicke 24 mm
²⁾ für Brandschutz REI 60 - Sparrenabstand a = 80 cm

³⁾ für Systemaufbau mit erhöhter Regensicherheit (wasserführende Ebene auf der Dämmung) Nageldichtband, Dicke 2,5 mm, anstatt PE-Streifen verlegen

Bewertetes Schalldämmmaß
Klassifizierung Feuerwiderstand

$R_w=47\text{dB}$
REI 30

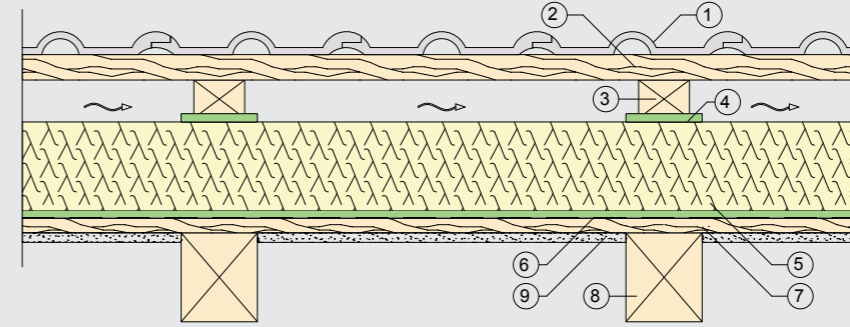


$R_w=47\text{dB}$ gem. tgm Prüfbericht

1. **Bitumendachabdichtung:**
2. **Abdichtungslage:** Polymer-Bitumenbahn mit mineralischer Abstreung, Villas Alpin SO, Dicke 4 mm
1. **Abdichtungslage:** Polymer-Bitumenbahn, Villasub UDS E-3, Dicke 3 mm
- Trennlage:** Polymer-Bitumenbahn, Villasub E-KV-15 SK, Dicke 1,5 mm
2. Rauschalung, Dicke 24 mm
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, $e \approx 70\text{ cm}$
4. Nageldichtband²⁾
5. **steinothan® 120 silent** - 130+8 mm, unterseitig 8 mm PE
6. Bitumenbahn, 3 mm, E-3 sk
7. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 23 mm
8. Holzsparren, 120/140 mm, $e \approx 70\text{ cm}$ ¹⁾

Bewertetes Schalldämmmaß
Klassifizierung Feuerwiderstand

$R_w=48\text{dB}$
REI 60

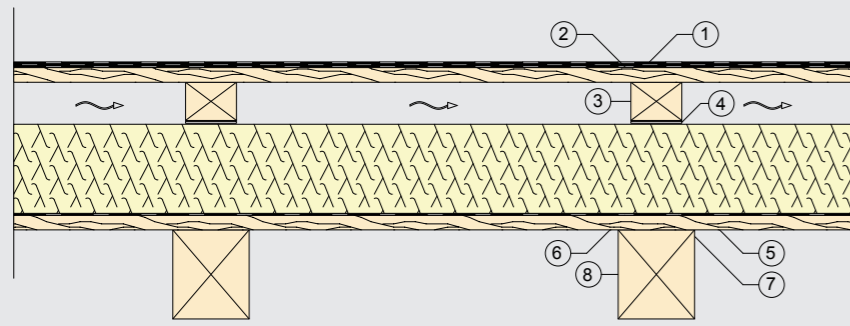


$R_w=48\text{dB}$ gem. tgm Prüfbericht

1. **Betondachstein** (ca. 43,6 kg/m²)
2. Dachlattung, 60 mm breit, 40 mm hoch, $e \approx 32\text{ cm}$
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, $e \approx 70\text{ cm}$
4. PE-Streifen „steinophon“ 13 mm dick³⁾
5. **steinothan® 120 silent** - 130+8 mm unterseitig 8 mm PE
6. Bitumenbahn, 3 mm, E-3 sk
7. Rauschalung, Dicke 24 mm
8. Holzsparren, 160/180 mm, $e \approx 70\text{ cm}$ ¹⁾
9. Gipsfaserplatte, Dicke 15 mm, direkt an Schalung befestigt

Bewertetes Schalldämmmaß
Klassifizierung Feuerwiderstand

$R_w=43\text{dB}$
REI 30

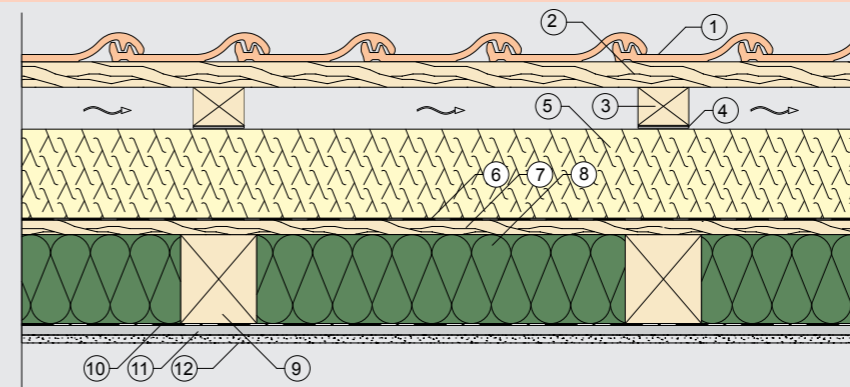


$R_w=43\text{dB}$ gem. tgm Prüfbericht

1. **Bitumendachabdichtung:**
2. **Abdichtungslage:** Polymer-Bitumenbahn mit mineralischer Abstreung, Villas Alpin SO, Dicke 4 mm
1. **Abdichtungslage:** Polymer-Bitumenbahn, Villasub UDS E-3, Dicke 3 mm
- Trennlage:** Polymer-Bitumenbahn, Villasub E-KV-15 SK, Dicke 1,5 mm
2. Rauschalung, Dicke 24 mm
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, $e \approx 70\text{ cm}$
4. Nageldichtband, Dicke ca. 2,5 mm
5. **steinothan® 120** -140 mm
6. Bitumenbahn, 1,5 mm, E-KV 15 sk
7. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 23 mm
8. Holzsparren, 120/140 mm, $e \approx 70\text{ cm}$ ¹⁾

Bewertetes Schalldämmmaß
Klassifizierung Feuerwiderstand

$R_w=53\text{dB}$
REI 60



$R_w=53\text{dB}$ gem. tgm Prüfbericht

1. **Tondachstein** (ca. 42,8 kg/m²)
2. Dachlattung, 60 mm breit, 40 mm hoch, $e \approx 32\text{ cm}$
3. Konterlattung, 80 mm breit, 60 mm hoch, $e \approx 70\text{ cm}$
4. Nageldichtband, Dicke ca. 2,5 mm
5. **steinothan® 125 DO** -140 mm
6. diffusionsoffene Unterdeckbahn, AluJet Rooftop blue
7. Holz-Sichtschalung, Ausführung in Nut & Feder, Dicke 23 mm¹⁾
8. Vollsparrendämmung, MW, Nenndicke 140 mm, Rohdichte ca. 15 kg/m³
9. Holzsparren, 120/140 mm, $e \approx 70\text{ cm}$ ²⁾
10. Dampfbremse
11. Hufederschiene quer zum Sparren, 72x15,5x0,6 mm, $e \approx 41\text{ cm}$
12. Gipsfaserplatte 15 mm, an Hufederschiene befestigt, Schraubenabstand ca. 350 mm

Achtung: bauphysikalischer Nachweis erforderlich!

¹⁾ für Brandschutz REI 30 – Sparrenabstand $a = 80\text{ cm}$
²⁾ Stichsparrenlösung (wasserführende Ebene auf der Dämmung)

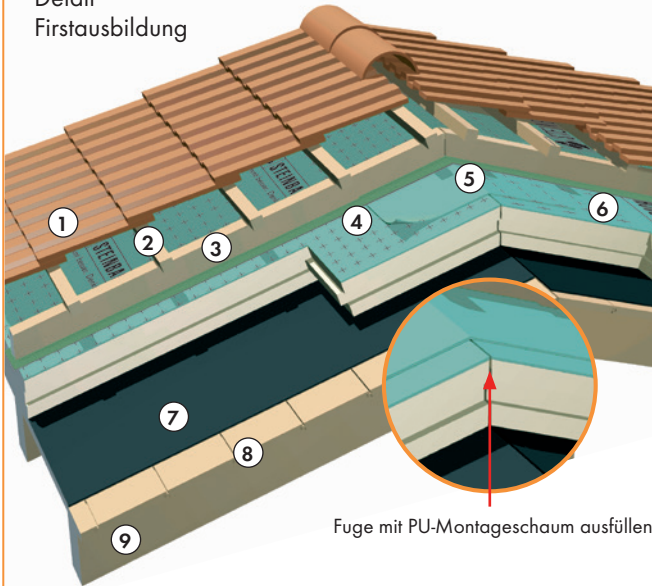
¹⁾ für Brandschutz REI 60 – Schalungsdicke 24 mm
²⁾ für Brandschutz REI 60 – Sparrenabstand $a = 80\text{ cm}$

³⁾ für Systemaufbau mit erhöhter Regensicherheit (wasserführende Ebene auf der Dämmung) Nageldichtband, Dicke 2,5 mm, anstatt PE-Streifen verlegen

DETAILPLÄNE

STEILDACH-AUFBAU DIFFUSIONSDICHT

Detail
Firstausbildung



Fuge mit PU-Montageschaum ausfüllen

1. Betondachstein (ca. 49,2 kg/m²)
2. Dachlattung
3. Konterlattung (Hinterlüftung)

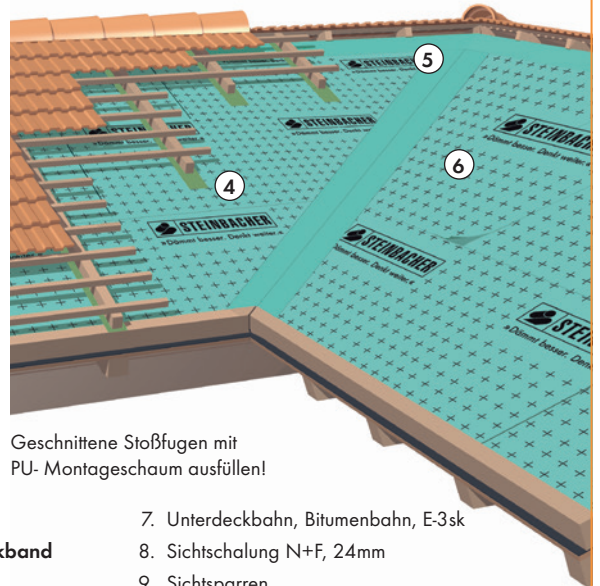
4. PE-Streifen, 13mm *
5. Firstabdeckband/Kehlenabdeckband
6. steinothern® 120 silent

7. Unterdeckbahn, Bitumenbahn, E-3sk
8. Sichtschalung N+F, 24mm
9. Sichtsparren

* für Systemaufbau mit erhöhter Regensicherheit (wasserführende Ebene auf der Dämmung) Nageldichtband, Dicke 2,5 mm, anstatt PE-Streifen verlegen

$R_w=43dB$
REI 30

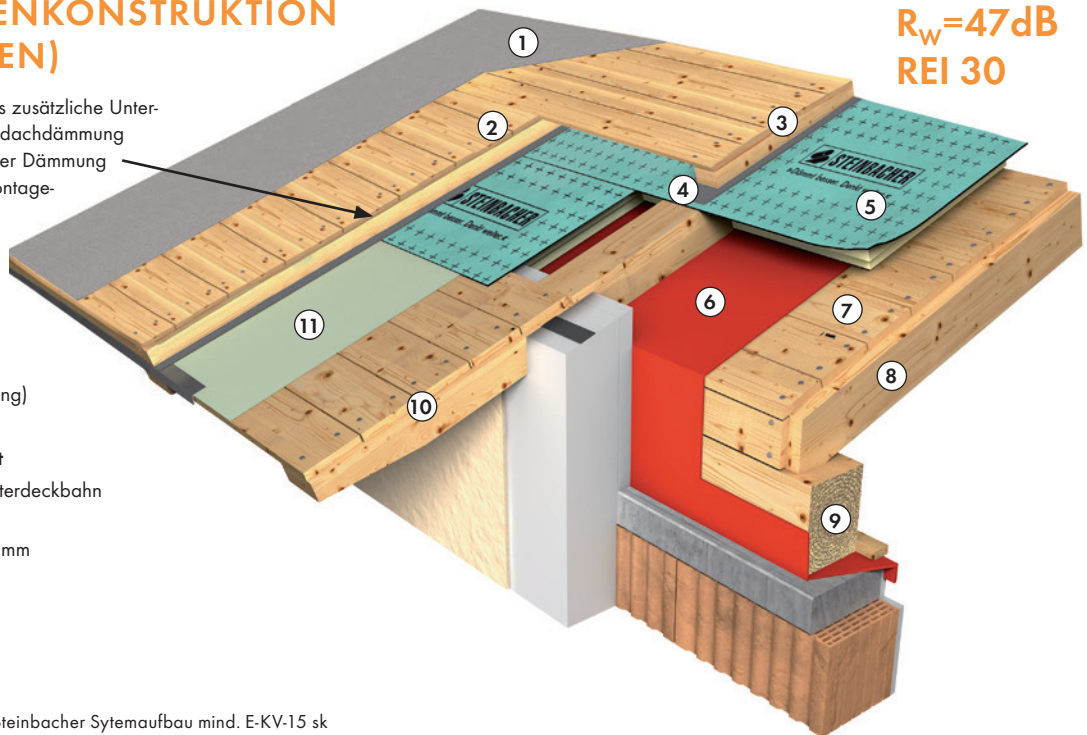
Detail Kehlenausbildung
- Variante bei komplizierten
Dachformen



Geschnittene Stoßfugen mit
PU- Montageschaum ausfüllen!

STICHSPARRENKONSTRUKTION (HILFSPARREN)

Im Bereich des Stichsparrens zusätzliche Unterdeckbahn oberhalb der Aufdachdämmung anordnen. Die Anschlüsse der Dämmung zum Stichsparren mit PU-Montageschaum ausschäumen.



$R_w=47dB$
REI 30

1. Bitumeneindeckung
2. Rauschalung, 24 mm
3. Konterlatten (Hinterlüftung)
4. Nageldichtband
5. steinothern® 120 silent
6. Luftdichtheitsschicht/Unterdeckbahn Bitumenbahn, E-3sk **
7. Sichtschalung N+F, 23 mm
8. Sichtsparren
9. Pfette
10. Stichsparren
11. Schalungsbahn

** für erhöht regensicheren Steinbacher Sytemaufbau mind. E-KV-15 sk

Technik, Produkt-, und Modelländerungen sowie Irrtümer vorbehalten. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe verliert diese technische Information ihre Gültigkeit. · 08/2020



» Dämmt besser. Denkt weiter. «